

	<p>Objekt: Schwarzer Kapotthut</p> <p>Museum: Johann-Friedrich-Danneil-Museum Salzwedel An der Marienkirche 3 29410 Salzwedel (0 39 01) 42 33 80 info@danneil-museum.de</p> <p>Sammlung: Historische Bekleidung</p> <p>Inventarnummer: VD 68</p>
--	--

Beschreibung

Dieser recht gut erhaltene Hut wurde 1974 aus der volkskundlichen Sammlung des Püggener Lehrers Künne erworben.

Das Obermaterial besteht aus schwarzem Baumwollsamt und ist wie auch das Futter auf ein Drahtgestell drapiert. Futter und Boden bestehen aus geschintztem braunem Gittertüll.

Der Hut hat eine Garnierung aus schwarzen ondulierten Straußenfedern und schwarzen Seidensatinbändern, letztere sind im Nacken zu drei Schleifen gelegt. Eine weitere befindet sich auf dem Kopf über den Federkielen. Auf der rechten Seite verläuft ein gewendertes Satinband entlang der Oberkante des Samtbauschs.

Am Innenrand befindet sich eine an den Enden verklebte, sonst lose Litze zur Verstärkung des Halts im Nacken.

Die 10 cm breiten und 75 cm langen Bindebänder aus schwarzem Seidensatin sind an den Ecken gefältelt vernäht.

Grunddaten

Material/Technik:	Baumwolle, Seide, Gittertüll, Draht, Straußenfedern
Maße:	Umfang vorn 38 cm, Höhe 10 cm, Unterkante 20 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1880-1890er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Filet
- Kapotthut
- Samt
- Satin
- Schleife (Kleidung)
- Straußenfeder